

BARTEC Safe.t[®] news

Die Kundeninformation von BARTEC



POLARIS

Die neuen Stars der Panel PCs



BARTEC Safe.t[®] Technology

Aktuelle Lösungstrends im Ex-Schutz

Ob Barcodelesung, Pocket PC, Anlagenvisualisierung oder Kommunikation per Datenfunk: Technologien, die sich im allgemeinen Einsatz bewähren, finden immer schneller auch den Weg zu entsprechenden Applikationen in explosionsgefährdeten Bereichen.

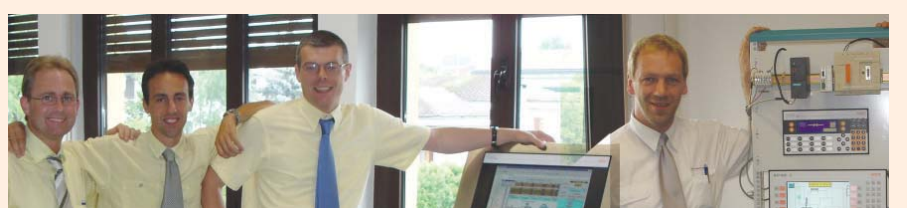
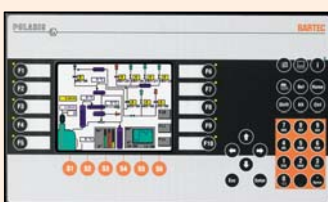
Eines der interessantesten Beispiele ist die Panel PC-Generation POLARIS für die chemische, petrochemische und pharmazeutische Industrie. Sie ist zugelassen für den Einsatz im Ex-Bereich der Zonen 1 und 2 sowie 21 und 22.

Mit POLARIS ist es möglich, über eine interne USB-Schnittstelle einen kabellosen Datenaustausch via Wireless-LAN oder Bluetooth herzustellen. Damit ist es gelun-

gen, den im Nicht-Ex-Bereich gewohnten Komfort in den Ex-Bereich zu übertragen.

POLARIS TFT-Colour-Grafikdisplays stehen in sechs verschiedenen Größen zur Auswahl. Die kleinen Displays mit 5,7" eignen sich perfekt als Human Machine Interface zur Steuerung einfacher Maschinen wie beispielsweise Mischer, Trockner oder Betankungsstationen. Die mittleren Grafikdisplays mit 10,4" sind ideal für die Bedienung komplexerer Maschinen oder einfachen Anlagen wie Reaktoren, Zentrifugen oder Kugelmöhlen. Mit den 15"- und 19"-Geräten lassen sich auch komplexe Anlagen wie Pharmawirkstoffproduktionen steuern und bedienen.

www.bartec.de/polaris



großes Interesse im Markt +++++ POLARIS Roadshow stößt auf großes Interesse im Markt+++

Automatisierung von Gas-, Druck-, Regel- und Messanlagen

Erdgas wird von den Lagerstätten und Förderorten zu den Verbrauchern über große Entfernungen transportiert. Dies geschieht unsichtbar in einem europaweit unterirdischen Pipeline-Netz. Um große Mengen über das Erdgastransportnetz zu übertragen, wird das Erdgas auf bis zu 67 bar verdichtet.

Anlagenverfügbarkeit und Explosionsschutz

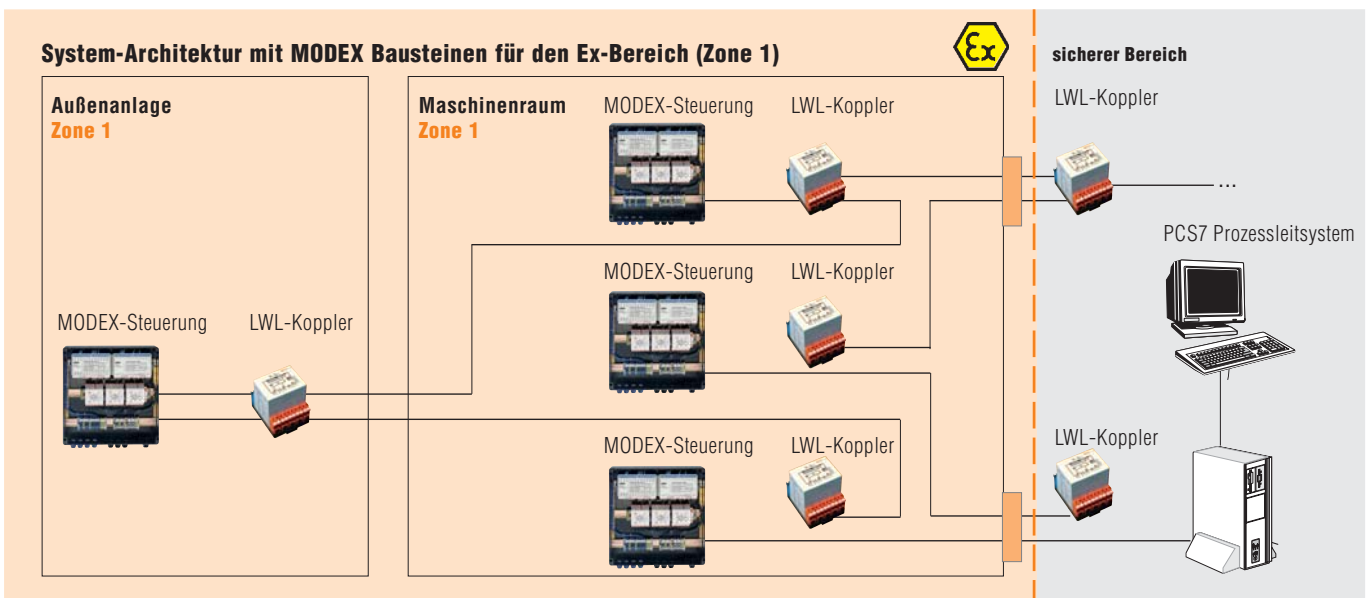
Die Steuerung und Überwachung der Pipeline-Netze geschieht über zentrale Leitwarten und dezentrale Gas-Druckregel-Messstationen (GDRM). Im Betrieb werden verschiedene Parameter wie Gasmenge und -druck, Temperatur und Feuchte kontinuierlich gemessen und geregelt. Der Datenaustausch mit der Zentrale wird in Form von moderner Fernwirktechnik realisiert.

Die Steuerung der gesamten GDRM-Anlage übernimmt z.B. ein Leitsystem vom Typ SIMATIC PCS 7. Dieses System arbeitet sowohl eigenständig als auch als Remote-Partner der zentralen Leitwarte. Um die Service- und Überwachungsfunktion der Sensoren und Aktoren zu vereinfachen, werden hartprotokollfähige Geräte eingesetzt. Die MODEX BUS Bausteine von BARTEC unterstützen diese Anforderung. Sie werden direkt in das PCS 7 System integriert. Die druckfest gekapselten MODEX Bausteine (BUS-Module und LWL-Koppler) bilden mit einem Gehäuse in der Zündschutzart erhöhte Sicherheit (EEx e) die kompletten Remote-I/O Stationen - vor Ort im Ex-Bereich. Die Verbindung mit dem vorhandenen Anlagenbus geschieht über BARTEC LWL-Koppler. Dies ermöglicht Wartungsarbeiten in der Zone 1 - auch unter Spannung.

BARTEC BENKE Systemhaus

BARTEC BENKE als Lösungspartner für die Anlagenautomatisierung in Ex-Bereichen hat bereits mehrere GDRM-Anlagen automatisiert. Die Spezialisten setzen auf moderne, aber auch bewährte und kombinierbare Standardtechnik. Im Rahmen eines Turn-Key-Projektes werden alle Leistungen vom Engineering über die Softwareerstellung, die Beschaffung und Montage, den Systemtest und die Inbetriebnahme bis hin zur As-build-Dokumentation (ex-relevante Berechnungen und Nachweise) und die Anwender-Schulung ausgeführt. Die BARTEC BENKE Service-Spezialisten übernehmen aber auch die Unterstützung während der Betriebsphase.

www.bartec.de/ecs





Spurenfeuchte-Messung in Gasen und Flüssigkeiten



HYGROPHIL F 5672 ist für Anwendungen bis Ex-Zone 0, bei denen die Spurenfeuchte (DT -80° ...+20°/2,5 ... 12000 ppm) in Gasen und Flüssigkeiten bestimmt werden soll, die optimale Lösung. Bei der Herstellung von Technischen Gasen, Reingasen und Reinstgasen überzeugt HYGROPHIL F 5672 wegen seiner Genauigkeit, im Erdgas- und Kraftstoffbereich wegen seiner Schmutz-Unempfindlichkeit.

Der kleine, robuste Sensor ist überall sehr einfach zu integrieren, da er mit vielen gängigen Verbindungssystemen (Swagelok, Gyrolok etc.) kompatibel und somit auch leicht nachrüstbar ist. Aufgrund des Messprinzips unterliegt er keiner Drift und bedarf

somit keiner Nachkalibrierung. Über ein flexibles Lichtwellenleiterkabel (bis 800m), auch für den Feldeinsatz geeignet, ist der Sensor mit dem Auswertegerät verbunden. Dort werden sämtliche Feuchtegrößen berechnet und angezeigt und über 2 freiprogrammierbare Analogausgänge weitergeleitet. Eine RS232 sowie Grenzwert- und Störrelais sind ebenfalls vorhanden.

Mit HYGROPHIL F sind Sie in der Lage, die Spurenfeuchte genau und langzeitstabil zu messen. Der Produktionsprozess kann somit gesteuert und optimiert werden, die Produktqualität aufrecht erhalten und verbessert werden.

NEU

Retraction Tool zur Feuchtemessung direkt in Erdgaspipelines

www.bartec.de/messtechnik

■ langzeitstabil ■ unempfindlich ■ einfach

Eine innovative Weiterentwicklung des Spurenfeuchte-Messgerätes ist das neue „Retraction Tool“. Es wurde speziell für den Erdgasbereich konzipiert und ermöglicht, die Feuchte unter Druck direkt in der Erdgas-Pipeline zu messen.

Das neue Gerät in der kompakten Bauform (3" Aufschweißflansch, Aufbauhöhe 350 mm) mit dem einfachen Handling überzeugt. Der Aus- und Wiedereinbau des Sensors ist innerhalb weniger Sekunden möglich - auch bei einem Druck von 150 bar in der Pipeline. Die bisher eingesetzten und technisch aufwendigen Sample-Systeme können hiermit ersetzt werden.

Durch die direkte Messung im Hochdruck-Bereich wird die Messgenauigkeit wesentlich erhöht. Die Feuchte wird praktisch vor Ort gemessen - unter Druck in der Hauptleitung (Drucktaupunkt). Unerwünschte Einflüsseffekte, wie z.B. die unter Druck stattfindenden chemischen Prozesse oder die komplizierten Rückrechnungen vom Taupunkt bei Normaldruck auf den Drucktaupunkt in der Leitung (bei vorhandenen Analysensystemen notwendig) können mit dieser neuen Lösung vermieden werden.

Die Kombination des HYGROPHIL-F 5672 mit dem „Retraction Tool“ ist die optimale Lösung zur Feuchtemessung in Erdgas.





Nutzen Sie Ihren
kostenfreien,
direkten Draht
zu den Ex-Spezialisten.
Wir freuen uns
auf Ihren Anruf!

Customer- Service-Hotline

bei **BARTEC**
in **Bad Mergentheim**

seit **01. Oktober**
0800 - 4 227832

0800 - FOR B·A·R·T·E·C

Kompetente Beratung ist bei BARTEC selbstverständlich.

Unseren Kunden bieten wir jetzt einen Extra-Service an. Kostenfrei, aus dem deutschen Festnetz, steht Ihnen seit 01. Oktober 2005 unsere neue Customer-Service-Hotline zur Verfügung:

Montag bis Donnerstag **7.30 Uhr - 16.30 Uhr**
Freitag **7.30 Uhr - 13.00 Uhr**

Der schnelle Weg zu Informationen über

- Preise
- Verfügbarkeit der Produkte
- Status Ihres Auftrags/Anfrage
- Details zu unseren Produkten aus den Bereichen Automatisierungstechnik, Steuer- und Verbindungstechnik sowie Wärmetechnik



Mit der Modernisierung bestehender Raffinerieanlagen wird die Analysetechnik meistens komplett erneuert. Dabei übernehmen die Spezialisten der BARTEC BENKE die ganzheitliche Aufgabe vom Engineering der Analysen- und Probenaufbereitungssysteme, über die Errichtung, Zulassung und Inbetriebnahme bis hin zur Schulung vor Ort.

www.bartec.de/analysetechnik

KONTAKT

BARTEC GmbH

Max-Eyth-Straße 16 Fon: 07931 597-0 info@bartec.de
97980 Bad Mergentheim Fax: 07931 597-119 www.bartec.de

Schlüsselfertige Analysehäuser

Eine Schlüsselrolle in Raffinerien besitzt neben der zentralen Leitwarte die gesamte Prozessanalysetechnik, die den Betreibern eine optimale, wissensbasierte Herstellung ihrer Produkte ermöglicht. Unter der Vielzahl der in den Raffinerien eingesetzten Prozessanalyssystemen nehmen die so genannten Physical Property Analysatoren, die in der Regel entsprechend der für die Messung vorgeschriebenen Norm (DIN, ASTM, IP) arbeiten, einen wichtigen Platz ein.

Die BARTEC BENKE besitzt eine umfangreiche Palette an Prozessanalyssystemen eigener Herstellung und hat sich innerhalb von 40 Jahren weltweit zur Nr. 1 in diesem Markt entwickelt.

In allen großen Raffinerien der Welt sind diese Analysensysteme seit vielen Jahren erfolgreich im Einsatz. Ob in Destillationsanlagen, Benzin-, Gasöl- und Schwerölblender, FCC-Anlagen oder an Flüssiggas-Pipelines - die BARTEC BENKE Analysensysteme übernehmen immer eine Schlüsselfunktion.

Der Einsatz dieser Geräte im Ex-Bereich erfordert komplexe sicherheitstechnische Maßnahmen.

Diese jahrzehntelange Erfahrung und das spezielle Prozess-Know-how sind unerlässliche Beratungsleistungen im Vorfeld eines neuen Projektes. Die Kompetenz und Erfahrung wird zudem beim Engineering und der Ausrüstung kompletter Analysehäuser gefordert.